

An diesem Platz stellen wir jede Woche die Inhalte des „Völklinger Projekt Zukunft“ vor:

### Alter Brühl

Der Bereich der ehemaligen Martinskirche, der als „historische Wiege Völklingens“ gilt, soll neu strukturiert werden. Sowohl farblich unterschiedliche Pflasterungen als auch Infotafeln sollen den Besuchern Auskunft über die Geschichte des Platzes und die Grabungen geben. Im Bebauungsplan ist auch eine naturnahe Neugestaltung des Zuganges zur Saar vorgesehen.



### Konstituierung der Arbeitsgruppe „Kodex für Kontrolle und Transparenz“

Am 28. Juni hat die konstituierende Sitzung der Arbeitsgruppe „Kodex für Kontrolle und Transparenz“ stattgefunden. Als Vorsitzender wurde der Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen, Herr Manfred Jost, gewählt. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, einen Kodex zu entwerfen, der die Unternehmensführung der städtischen Unternehmen transparent und nachvollziehbar machen sowie das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und Überwachung fördern soll.

### Stadtteiltreff macht eine Woche Pause

In den Ferien sind der Stadtteiltreff in der Bismarckstraße 20 sowie die Kinderbetreuungsstätte Völklingen vom 12. Juli bis einschließlich 17. Juli 2010 geschlossen.

Ab dem 19. Juli ist der Stadtteiltreff zu den bekannten Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, montags und dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr, mittwochs und donnerstags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Kinderbetreuungsstätte Völklingen ist ab diesem Datum ebenfalls wieder geöffnet mit ihren Sprechzeiten montags von 12.00 bis 15.00 Uhr, mittwochs von 13.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 13.00 Uhr.

### IMPRESSUM

Völklinger  
Stadtnachrichten

Herausgeber:  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung  
und Satz:  
Referat für Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen

Rathausplatz  
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandene Artikel  
übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Freuen sich über ihren erfolgreichen Abschluss: die KIKUS-Kinder in der Kulturhalle Wehrden

Foto: kk

## Fit für die Grundschule

KIKUS-Kinder feiern in der Kulturhalle Wehrden

Gut gelaunt und farbenfroh – so feierten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sprachförderprojektes KIKUS gemeinsam mit ihren Eltern den Abschluss des Projektes. Nach den Ferien werden die 98 Kinder zum ersten Mal die Grundschule besuchen – gute Gelegenheit also, die neu gewonnenen Fähigkeiten im Alltag auszuprobieren. „Wir wollen, dass unsere Jüngsten sprachlich fit sind und für einen erfolgreichen Start ins Schulleben die optimalen Voraussetzungen

mitbringen“, skizzierte Oberbürgermeister Klaus Lorig während der Feier in der Kulturhalle in Wehrden das Projekt. „Durch die frühe Förderung der Kinder in unseren neun städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen schaffen wir die beste Grundvoraussetzung für den weiteren Bildungsweg eines jeden Kindes.“ Der Verwaltungschef bedankte sich bei Staatssekretärin Gabi Schäfer für die Unterstützung des Landes sowie bei der Integrationsbeauftragten Sevim Tas-

ci und lobte alle Beteiligten, die zum Gelingen des Projektes kontinuierlich beitragen. Freude bereitete auch das musikalische Rahmenprogramm, das die Erzieherinnen und Erzieher gemeinsam mit den Kindern und dem Musiker Dédé extra für diesen Tag auf die Beine gestellt hatten. Mit vielen fröhlichen Liedern in verschiedenen Sprachen wurde dieser Projekt-Jahrgang feiernd verabschiedet – und ein kleines Geschenk gab es von Oberbürgermeister Klaus Lorig zu-

sammen mit der offiziellen Urkunde im Anschluss für jeden auch noch dazu. „In der Vergangenheit haben wir die Teilnehmer unseres Projektes lediglich in den jeweiligen Einrichtungen verabschiedet. In diesem Jahr haben wir uns für eine zentrale Feier mit allen Beteiligten entschieden, unter anderem auch, um zu dokumentieren, welche Bedeutung wir diesem Projekt in unserer Stadt zumessen“, erklärte Lorig, „denn KIKUS schafft mehr Chancengleichheit für jedes Kind“.

## Kunterbunte Sommer T-Shirts

Originelle Völklinger Sommer T-Shirts in Tourist-Information erhältlich

Die Völklinger Tourist-Information im Alten Bahnhof bietet verschiedene Werbematerialien und Präsenten zu Völklingen zum Verkauf an. Erweitert wurde die bisherige Auswahl der Produkte jetzt durch farbenfrohe Sommer T-Shirts mit verschiedenen originellen Motiven. Auf der Vorderseite der Shirts sind Teilmotive der Plakataktion 2010 zu sehen, mit der Völklingen saarlandweit für seine kulturellen Highlights wirbt. Die Shirts sind für



Frauen und Männer individuell geschnitten und in ver-



schiedenen Größen erhältlich. Der Stückpreis beträgt

12,90 Euro. Weitere Verkaufsartikel der Tourist-Information sind unter anderem Regenschirme, Mützen, Miniatur-Trucks im Maßstab 1:87 mit dem Motiv des Weltkulturerbes und Postkarten. Die Tourist-Information im Alten Bahnhof ist montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet. Informationen unter Telefon: (0 68 98) 13-28 00 sowie Internet unter www.voelklingen.de.

## Stadtwerke Völklingen aktiv und engagiert

Auszeichnung für beispielhaftes, gesellschaftliches Engagement

Die Stadtwerke Völklingen haben dieses Jahr erfolgreich an dem Wettbewerb „Unternehmen im Saarland, aktiv & engagiert“ teilgenommen. Sie wurden mit einer Auszeichnung für ihr „beispielhaftes, gesellschaftliches Engagement“ geehrt. Die Stadtwerke Völklingen erhielten von Vertretern des Ministeriums für Wirtschaft und Wissenschaft, der Landesarbeitsgemeinschaft pro Ehrenamt e.V. und der IHK Saarland eine Auszeichnung für ihr hohes gesellschaftliches Engagement.

In diesem Jahr wurde der Wettbewerb „aktiv & engagiert“ bereits zum dritten Mal von den oben genannten Vertretern ausgelobt. Teilnehmen konnten alle saarländischen Unternehmen, die sich neben ihrem täglichen Geschäft für das Gemeinwohl engagieren. „Aktiv und engagiert“ waren wohl die beiden Stichworte, die die Stadtwerke zu einer Teilnahme an diesem Wettbewerb bewegten.



Bereits seit vielen Jahren haben sie sich der Gemeinwesenarbeit in Völklingen verschrieben. Sie unterstützen die Jugendabteilungen vieler Sport- und Kulturvereine. Aber auch eine Vielzahl von gemeinnützigen Institutionen und Verbänden laufen bei den Stadtwerken offene Türen ein, wenn es um eine Zuwendung geht. So verstehen sich die Stadtwerke neben dem Kultur- und Sportsponsoring als Partner der Feuerwehr, des Techni-

schens Hilfswerks oder des Deutschen Roten Kreuzes. Im Zuge dieser Partnerschaft übergab Heribert Henner, Geschäftsführer der Vertriebsgesellschaft der Stadtwerke, Vertretern des Deutschen Roten Kreuzes Völklingen ein Krankentransportfahrzeug. Die Stadtwerke haben sich bereit erklärt, die monatlichen Leasingraten des Fahrzeuges zu übernehmen. „Die Schnelligkeit und die Mobilität des Deutschen Roten Kreuzes können im Notfall für jede Bürgerin, jeden Bürger unserer Stadt lebensrettend sein. Voraussetzung dafür ist ein sicheres und modernes Fahrzeug“, so Heribert Henner. „Es liegt uns am Herzen, dass unsere Zuwendungen einer Vielzahl von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zu Gute kommen“, so Henner weiter. „Die Feuerwehr, das DRK und das THW sind allesamt Institutionen, die sich ehrenamtlich für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger unserer

Stadt einsetzen. Sie haben es einfach verdient unterstützt zu werden“, erläutert Henner die Partnerschaft. Aber auch die Aktivitäten der Stadtwerke im Bereich „Jugendförderung“ lassen sich mit den beiden Adjektiven: „aktiv & engagiert“ beschreiben. „Die Unterstützung der Jugendabteilungen der Völklinger Vereine ist uns ein besonderes Anliegen. Die Kinder und Jugendlichen, die sich in einem Verein engagieren, tragen mit zu dem öffentlichen Leben und der Gemeinschaft in unserer Stadt bei. Denn ohne die Vereine, die in Völklingen vertreten sind, würde unsere Stadt an Lebensqualität verlieren. Gerne honorieren wir das Engagement mit einem Sponsoring“, so Henner weiter. Für die Stadtwerke Völklingen ist das gesellschaftliche und soziale Engagement über die Jahre hinweg zu einem festen Bestandteil der Unternehmenskultur geworden.



## HEUTE

Sommer  
in der Stadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Völklingen lädt ein“ - lautet der Slogan unserer aktuellen T-Shirt-Aktion. Ab sofort können die neuen sommerlich frischen Exemplare in der Tourist-Information am Alten Bahnhof erworben werden. Sowohl für die Damen als auch für die Herren gibt es farbenfroh gestaltete Motive, mit denen man sein Sommergefühl und seine Verbundenheit zur Stadt zum Ausdruck bringen kann. Bei diesen Temperaturen fällt das sicherlich nicht schwer, lädt das anhaltend gute Wetter doch dazu ein, die Zeit im Freien zu verbringen - sei es im Rahmen der vielen kulturellen Angebote, die Völklingen bereithält, bei den Dorfessen in den Stadtteilen oder auch während sportlicher Ereignisse. Was gutes Wetter, eine glänzende Kondition und Begeisterung für den Mannschaftssport ausmachen, haben jüngst die Mitglieder des hier in Völklingen beheimateten 1. Drachenbootvereins Saar gezeigt, denen ich sehr herzlich zum Gewinn der Meisterschaft gratuliere. Das Wochenende 24./25. Juli wird ebenfalls wieder Gelegenheit bieten, spannende Wettrennen auf dem Wasser zu beobachten – nämlich anlässlich der 1. Bostalsee-Drachenbootregatta, die der Drachenbootverein Saar während des 10. Seefestes am Bostalsee ausrichtet. Zu diesem Ereignis wie auch zu allen anderen Veranstaltungen wünsche ich Ihnen gute Unterhaltung und schöne Julitage.

Ihr

Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen



Der in Völklingen ansässige erste Drachenbootverein Saar (DBV) konnte die ersten Saarländischen Drachenbootmeisterschaften in Saarlouis am Kanuclub Undine klar für sich entscheiden. Auf allen ausgefahrenen Distanzen (200 Meter, 500 Meter und 2000 Meter) siegte das DBV Boot souverän in allen Läufen. Dagmar Juchems und Martin Alt von der Völklinger Stadtverwaltung gehörten mit zum Siegerteam. Im Laufe dieses Jahres wird der neue Meister zusammen mit dem DLRG die renovierten Schleusenwärterhäuser am Weltkulturerbe beziehen – beste Voraussetzungen für die Aufnahme eines kompetenten Trainingsbetriebs.

Foto: stadtvk



Begleitet von der Tanz- und Theatergruppe Fürstenhausen und den Mitgliedern des Festkomitees, eröffnete Oberbürgermeister Klaus Lorig das Dorfess in Fürstenhausen mit dem traditionellen Fassanstich. Das dreitägige Programm und das große, sonnige Kinderfest lockten bei dem schönen Wetter zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste von außerhalb auf das Gelände Uttersbergstraße.

Foto: ss



# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Konzerte	Sonstiges	Kinderkultur im Rahmen der Kinderferienaktion
<p><b>Hüttenjazz</b> „Nicole Jo“ – Groove &amp; Funk 16.7.2010 / 18 Uhr Zimmerplatz, Weltkulturerbe Völklinger Hütte</p> <p><b>Summer Open Airs</b> Rü Jupp – Akustikgitarrenduo mit Gesang 19.7.2010 / 19.30 Uhr Konzertmuschel Schillerpark, Völklingen</p>	<p><b>Historisches Sommerlager</b> 24.7.– 1.8.2010 Scherf Ranch Lauterbach</p> <p><b>Prolog 1870 – Lebendige Geschichte</b> 31.7.– 1.8.2010 Am Hunerscharberg, Völklingen-Fürstenhausen Eine abenteuerliche Zeitreise in die Geschichte von Völklingen Infos unter: www.die-30er.de</p>	<p><b>Mit den Power-Rangers durch den Wald</b> 20.7.2010 / 14.30 Uhr Haus der Vereine in Ludweiler Anmeldung unter Tel. (0 68 98) 4 36 78</p> <p><b>Führung Weltkulturerbe für die Kleinen</b> 27.7.2010 / 14 Uhr Eingang Weltkulturerbe Völklinger Hütte Anmeldung unter Tel. (0 68 98) 2 78 76</p> <p><b>Klamauk unterm Schirm</b> Filous Seeräuberstreiche 28.7.2010 / 15 Uhr Adolph-Kolping-Platz, Völklingen-Stadtmitte</p>

## Völklinger City Open-Airs

### Fahrenheit

**Donnerstag, 15. Juli 2010, 19.30 Uhr**

**Pfarrgarten, Völklingen-Innenstadt**



77° Fahrenheit ist die Temperatur, bei der auch der müdeste Zuhörer im Rhythmus der Musik wippt. Dieses Klima verbreitet Fahrenheit Rhythmus and Brass, wenn sich die knackigen Beats der Rhythmusgruppe mit den fetzigen Riffs der Brassbesetzung und der markanten, kräftigen Stimme der Sängerin Gisela, zu einem mitreißenden Groove vereinigen. Mit Songs von Joe Cocker, den Blues Brothers, Blood, Sweet and Tears, Chicago und vielen andern verstehen sie es, ihr Publikum bestens zu unterhalten.

**Eintritt: frei**

In der City-Tiefgarage stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Die Veranstaltungsreihe wird gesponsert von:  
Karlsberg Brauerei GmbH, Volksbank Saarlouis eG,  
Fernwärme-Verbund Saar GmbH (FVS), VSE AG,  
Sparkasse Saarbrücken, Stadtparkasse Völklingen  
und der Gaststätte „Bistro JeanM“.

Infos bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder im Internet unter www.voelklingen.de

## Klamauk unterm Schirm

### Jeden Mittwoch in den Sommerferien

### Markus Lenzen

**Eine Reise in das Zauberland der Magie**

**Vorhang auf – die Show beginnt**

**Mittwoch, 21. Juli 2010, 15 Uhr**

**Adolph-Kolping-Platz, Völklingen-Stadtmitte**



Die Show zum Mitmachen und Mitlachen

Markus Lenzen verführt die kleinen Zuschauer in eine Welt der Illusionen. Die rasante Mischung aus Sprache und spannender Aktion macht diese Reise zu einem besonderen Vergnügen für Groß und Klein. Durch Tricks werden Wunder wahr und das Mitwirken der Akteure im Publikum verfeinert das Ganze mit der nötigen Spontaneität und Dynamik.

**Eintritt: frei**

Die Veranstaltungsreihe wird gesponsert von der Volksbank Saarlouis eG

Infos bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder im Internet unter www.voelklingen.de

## VHS Völklingen

**Donnerstag, 15. Juli 2010**

- Kurs: **Kartoffelklöße, Kinderferienaktion**, 10 Uhr, Küche Kirche St. Eligius, Rathausstraße



Aktion „Völklingen lebt gesund!“, Völklingen entspannt

**Donnerstag, 15. Juli 2010**

- Meditation**, Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8, Zeit: 19 – 20.30 Uhr, Kosten: 15,- €  
Mitzubringen sind: Unterlage zum Liegen, Wolldecke/n, bequeme, warme Kleidung, dicke Socken, Kissen, Getränk.
- Freitag, 16. Juli 2010**
- Spiritueller Abend**, Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8, Zeit: 19.15 – ca. 21.15 Uhr, Kosten: 20,- €
- Samstag + Sonntag, 17. Juli + 18. Juli 2010**
- Reiki-Ausbildung**, Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8, Zeit: jeweils 10.30 – 17.30 Uhr  
Kosten: erfragen, Essen und Getränke im Preis inbegriffen

**Kontakt und Anmeldung:**  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14, 66333 Völklingen-Heidstock, Telefon: (0 68 98) 85 26 10, E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de, Internet: www.saskiaspeicher.de

**Mittwoch, 21. Juli 2010**  
Die saarländische Sportministerin startet in diesem Sommer die Aktion **Fit durch den Sommer – Mittwoch ist Mitmachtag**. Die Stadt Völklingen beteiligt sich an dieser Aktion mit ihrem Projekt „Völklingen lebt gesund!“. Unterstützt durch den Turnverein Völklingen und die Firma Sport-Schreiner werden Jonglieren, Turnen, Breakdance und Tischtennis angeboten.  
**Treffpunkt:** Adolph-Kolping-Platz, **Zeit:** 16 Uhr  
Infos im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

# Für andere im Einsatz

Auszeichnung von Gustl Walisch zur Ehrenvorsitzenden

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Hauskapelle des Alten- und Pflegeheimes St. Josef e.V. Völklingen während der Feierstunde, zu der der Freundes- und Förderverein eingeladen hatte. Anlass war die Ernennung von Gustl Walisch zur Ehrenvorsitzenden – die höchste Auszeichnung, die ein Verein verleihen kann. Nachdem vor über zwanzig Jahren immer wieder der Wunsch geäußert worden war, für das St. Michael-Krankenhaus einen Förderverein zu gründen, ging von Gustl Walisch, Ehrenbürgerin der Stadt Völklingen, die Initiative zur Gründung des Vereins aus. Gustl Walisch war nie selbst Vorsitzende, denn Titel waren ihr nicht wichtig. Dank ihrer Zielstrebigkeit und ihrer Überzeugungskraft fand sie in kurzer Zeit in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis – ihrem „Netzwerk“ – nicht nur Personen, die bereit waren, Mitglied zu werden, sondern auch solche, die willens waren, Vorstandsaufgaben zu übernehmen.



Bürgermeister Wolfgang Bintz gratulierte Gustl Walisch und dankte ihr für ihr langjähriges Engagement. Foto: h.meyer

Solange es Gustl Walisch möglich war, nahm sie an den Vorstandssitzungen teil. Hier nahm sie kein Blatt vor den Mund, wenn sie etwas zu beanstanden hatte oder auf „inkompetentes Handeln“ stieß. Ihre Kritik war nie verletzend. Unvergesslich sind ihre oft überraschenden kreativen Anregungen, die in der Regel zu neuen erfolgreichen Projekten führten. Für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Fürsorge und stete Hilfsbereitschaft sprach ihr Werner Westermann in seiner Laudatio den Dank des Förderver-

eins aus. Unter dem Beifall aller Anwesenden überreichte er ihr die Urkunde über die Ernennung zur Ehrenvorsitzenden. Am Ende der Feierstunde sprach Schwester Erika Maria das Gebet des Hl. Franziskus und bat um Gottes Segen. Der Vorsitzende dankte allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, auch Heimpler Dietmar Mautes, und lud zu einem Umtrunk mit Imbiss in den festlich geschmückten Konferenzraum „Oldies“ und seinen „Crazy

Ladies“ für die musikalische Umrahmung der Feier und gratulierte Gustl Walisch mit ihren Lieblingsliedern. Am Ende der Feierstunde sprach Schwester Erika Maria das Gebet des Hl. Franziskus und bat um Gottes Segen. Der Vorsitzende dankte allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, auch Heimpler Dietmar Mautes, und lud zu einem Umtrunk mit Imbiss in den festlich geschmückten Konferenzraum „Oldies“ und seinen „Crazy

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

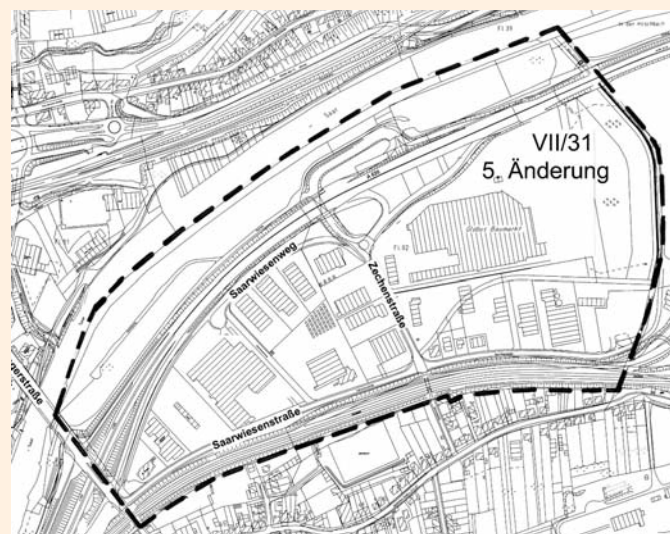
### BEKANNTMACHUNG

#### Beteiligung der Öffentlichkeit

Gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I. S. 2585), i. V. m. § 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Mittelstadt Völklingen vom 15.07.1982, geändert durch die Satzung vom 09.04.1992, mache ich hiermit bekannt, dass der Stadtrat in seiner Sitzung vom 02.07.2010 beschlossen hat, die 5. Änderung des Bebauungsplanes „In den Saarwiesen“, VII/31, in Völklingen-Fürstenhausen, im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchzuführen. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB, von dem Umweltbericht gem. § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Gleichzeitig mache ich gem. § 16 (2) BauGB bekannt, dass der Stadtrat in gleicher Sitzung eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB erlassen hat.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der Veränderungssperre ist aus dem Übersichtsplan zu entnehmen.



Kartenausschnitt mit Genehmigung des LKVK: B/004/86

### SATZUNG

der Mittelstadt Völklingen über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes VII/31, 5. Änderung „In den Saarwiesen“, Völklingen-Fürstenhausen

#### § 1 - Voraussetzungen

Zur Sicherung der Planung für den Planbereich des Bebauungsplanes VII/31 „In den Saarwiesen“, Völklingen-Fürstenhausen, über dessen Änderung in der Stadtratsitzung am 02.07.2010 eine Beschlussfassung erfolgte, wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes eine Veränderungssperre beschlossen.

#### § 2 - Rechtswirkungen

- Innerhalb des Geltungsbereiches dieser Satzung sind für die Geltungsdauer der Veränderungssperre nicht zulässig:
  - Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB
  - erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind.
- Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

- Vorhaben, die vor Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

#### § 3 - Geltungsdauer

- Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von 2 Jahren außer Kraft. Die Gemeinde kann, wenn besondere Umstände es erfordern, die Frist bis zu einem weiteren Jahr nochmals verlängern.
- Die Veränderungssperre ist vor Fristablauf ganz oder teilweise außer Kraft zu setzen, sobald die Voraussetzungen für ihren Erlass weggefallen sind. Die Veränderungssperre tritt in jedem Falle außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

#### § 4 - Entschädigung

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hingewiesen.

#### § 5 - Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Völklingen, den 02.07.2010

Der Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

Stadt Völklingen

### Bekanntmachung der Bewerber/in für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 05. Juli 2010 aufgrund der von den Parteien eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters am 05. September 2010 folgende Bewerberin/Bewerber zugelassen:

1. Lorig, Klaus Oberbürgermeister geboren 1952 Bernkasteler Straße 5 66333 Völklingen	Partei CDU
2. Degen, Norbert Dipl. Sozialwissenschaftler, Reiseverkehrskaufmann geboren 1959 Freiherr-vom-Stein-Straße 43 66333 Völklingen	Partei SPD
3. Schramm, Astrid Verwaltungsangestellte geboren 1956 In den Siefen 53 66346 Püttlingen	Partei DIE LINKE
4. Franz, Frank Physiotherapeut, Selbstständiger Programmierer, Grafiker geboren 1978 Hauptstraße 313 66333 Völklingen	Partei NPD
	Nationaldemokratische Partei Deutschlands

Völklingen, 05. Juli 2010

Der Gemeindevwahlleiter  
Bintz